

Deutsche Meisterschaft der U17

Bei der Deutsche Meisterschaft der U17 vom **14. bis 18. April 2026** traten insgesamt sieben Athletinnen und Athleten an, um sich auf nationaler Ebene zu messen. Trotz großer Einsatzbereitschaft und spannender Kämpfe verlief das Turnier für einen Großteil des Teams nicht wie erhofft, dennoch gab es am Ende auch Grund zum Feiern.

Den Auftakt machte **Levi Bauer** in der Gewichtsklasse **bis 42 kg**. Als erster von insgesamt sieben Kämpferinnen und Kämpfern im Ring zeigte er Mut, musste sich jedoch seinem Gegner geschlagen geben. Ihm folgte **Fritz Rotermund (-57 kg)**, der ebenfalls engagiert kämpfte, aber keinen Sieg erringen konnte.

In der Klasse **bis 66 kg** lieferte **Mattis Rudisch** einen besonders starken Kampf. Mit viel Einsatz und Kampfgeist hielt er lange dagegen, musste sich am Ende jedoch ebenfalls geschlagen geben. Auch **Leon Möschel (-52 kg)** sowie **Wissam Chaban (-50 kg)** zeigten gute Leistungen, konnten ihre Begegnungen jedoch nicht für sich entscheiden.

Maximilian Brandt (+80 kg) gewann sein Halbfinale durch Disqualifikation seines Gegners. Im Finale unterlag er und kann sich nun **Vize-Deutscher Meister** nennen.

Für den krönenden Abschluss sorgte **Freya Rosenkranz (-70 kg)**. In einem spannenden und hochklassigen Finale bewies sie ihr Können und setzte sich souverän durch. Mit ihrem Sieg holte sie den Titel und darf sich nun stolz **Deutsche Meisterin** nennen.

Herzlichen Glückwunsch an Freya Rosenkranz zu diesem großartigen Erfolg sowie an Maximilian Brandt zum Vizemeister. Auch wenn nicht alle Kämpfe gewonnen wurden, zeigte das gesamte Team Einsatz, Leidenschaft und sportlichen Ehrgeiz, eine wichtige Grundlage für kommende Wettkämpfe.

Mit sportlichen Grüßen
Landesjugendwart BVS
Alexander Golombek

